

MEDIENMITTEILUNG

EMS-Gruppe: Erfreulicher Jahresbeginn bei EMS

4-Monatsbericht 2000 (Januar bis April 2000)

I. Allgemeines

Die Geschäftstätigkeit der in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe**, **Feinchemikalien** und **Engineering** weltweit tätigen EMS-Gruppe, deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, hat in den ersten 4 Monaten des Jahres 2000 sowohl die Erwartungen als auch das - allerdings schwache - erste Vorjahrestriester übertrafen: Der konsolidierte **Nettoumsatz** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 5.0% auf CHF 380 Mio. (362 Mio.), der **Betriebliche Cash Flow** (EBITDA) verbesserte sich um 8.7% auf CHF 90.8 Mio. (83.5 Mio.) und das **Betriebsergebnis** (EBIT) um 10.6% auf CHF 70.8 Mio. (64.0 Mio.).

Die in allen Geschäftsbereichen über Erwarten liegende Umsatz- und Ergebnisentwicklung ist in erster Linie dem schwachen Franken zuzuschreiben. Die im letzten Jahr **vollzogenen umfangreichen Umstrukturierungen** (Stilllegung ergebnisschwacher Produkte und Investitionen in neue Produkte - vorab in hochtemperaturbeständige Kunststoffe) wirkten sich zwar in einer geringeren Umsatzsteigerung - in Landeswährungen betrug diese lediglich 0.5% - aber in einer deutlichen Margenverbesserung aus.

Bei gleichbleibendem Konsolidierungskreis wäre der Nettoumsatz statt um 5.0% um 6.1% und unter Berücksichtigung der stillgelegten Produkte um 9.2% angestiegen. Das bereinigte Umsatzwachstum, d.h. bei gleicher Währung, gleichem Konsolidierungskreis und ohne Berücksichtigung der Produktbereinigung betrug **4.4%**.

II. Umsatz- und Ertragsentwicklung Januar bis April 2000 im Vergleich zum Vorjahr

gemäss IAS, in Mio. CHF	2000 (Jan-Apr)	1999 (Jan-Apr)	%-Abw. Vorjahr
Nettoumsatz			
EMS-Gruppe	380	362	+ 5.0%
- Polymere Werkstoffe	310	275	+ 12.7%
- Feinchemikalien	41	52	- 21.2%
- Engineering	29	35	- 17.1%
EBITDA *			
EMS-Gruppe	90.8	83.5	+ 8.7%
In % des Nettoumsatzes	23.9%	23.1%	
- Polymere Werkstoffe	67.8	56.3	+ 20.4%
In % des Nettoumsatzes	21.9%	20.5%	
- Feinchemikalien	13.9	18.2	- 23.6%
In % des Nettoumsatzes	33.9%	35.0%	
- Engineering	9.1	9.0	+ 1.1%
In % des Nettoumsatzes	31.4%	25.7%	
EBIT **			
EMS-Gruppe	70.8	64.0	+ 10.6%
In % des Nettoumsatzes	18.6%	17.7%	
- Polymere Werkstoffe	54.4	42.7	+ 27.4%
In % des Nettoumsatzes	17.5%	15.5%	
- Feinchemikalien	10.2	15.2	- 32.9%
In % des Nettoumsatzes	24.9%	29.2%	
- Engineering	6.2	6.1	+ 1.6%
In % des Nettoumsatzes	21.4%	17.4%	

* EBITDA = Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization
= Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
= Betrieblicher Cash Flow

** EBIT = Earnings before interest and taxes
= Gewinn vor Zinsen und Steuern
= Betriebsergebnis

Im Bereich **Feinchemikalien** konnten die in der zweiten Jahreshälfte 1999 erlittenen Lieferausfälle von Zwischenprodukten für nicht erfolgreich im Markt eingeführte Pharmaprodukte von EMS-Kunden noch nicht vollumfänglich kompensiert werden. Da die ersten 4 Monate 1999 von dieser Entwicklung noch nicht betroffen waren, ergibt sich im Vorjahresvergleich ein negativer Basiseffekt.

Der Bereich **Engineering** profitiert von der verbesserten Asienkonjunktur. Das Geschäft mit dem Bau von Anlagen für die Produktion von Polyester- und Polyamidfasern in Asien hat deutlich angezogen. Der Umsatzrückgang ist auf den unregelmässigen Auftragseingang in diesem Geschäft zurückzuführen.

Das **Finanzergebnis** wird wie üblich nur in der Jahresrechnung per Dezember und, im Falle von Wertschriftengewinnen, nur bei deren Realisierung ausgewiesen. Aufgrund bereits getätigter Wertschriftenverkäufe und bei der aktuellen Bewertung der Beteiligungen und Wertschriften wird EMS voraussichtlich auch in diesem Jahr wieder ein positives Finanzergebnis erwirtschaften.

III. Ausblick

Das Jahresergebnis kann nicht einfach aufgrund der ersten Monate extrapoliert werden. Namentlich das zweite Halbjahr 1999 war ein starkes halbes Jahr, sodass der Basiseffekt zu berücksichtigen ist. Sofern keine unerwarteten Markteinbrüche eintreten, wird EMS das Betriebsergebnis (EBIT) des Vorjahres (CHF 199 Mio.) übertreffen. Die vorgesehenen CHF 100 Mio. für Investitionen in neue Anlagen und Produkte werden programmgemäss abgewickelt und vollumfänglich aus dem erwirtschafteten Cash Flow finanziert.

IV. Termine

- | | |
|-------------------------|---------------------|
| - Bilanzmedienkonferenz | 14. Juli 2000 |
| - Generalversammlung | 19. August 2000 |
| - 8-Monatsergebnis 2000 | Ende September 2000 |
| - Jahresergebnis 2000 | März 2001 |